

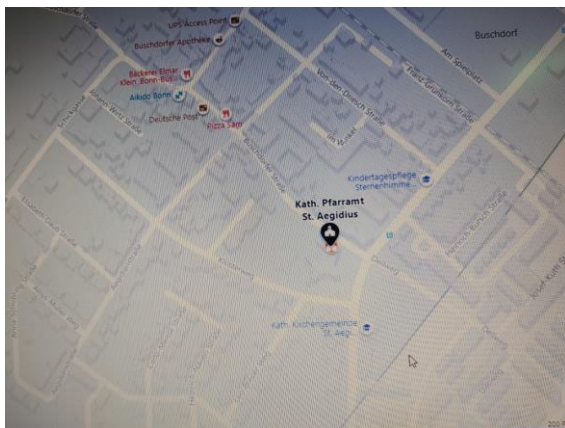
Wegbeschreibung zur Diözesanultreya

Auto: aus Köln:

A555 bis Ausfahrt 6 - Bornheim, Richtung Bornheim / Alfter / BN-Buschdorf

Aus Monheim / Mettmann:

A 3 bis Kreuz Heumar, weiter auf A59 Richtung Flughafen, am Kreuz BN-Nordost auf A 565 Richtung Koblenz/Bonn, Ausfahrt 3 BN-Auerberg



Für eure Fragen, Anregungen, Anmeldungen oder für den Versand von Cursillo-Flyern zum Verteilen wendet euch bitte an:

Cursillo-Sekretariat der Erzdiözese Köln

Hilde Ruiten

Rankestr. 16

50935 Köln

Tel: 0221 / 43 51 22 (bitte auch auf den AB sprechen) Email: koeln@cursillo.de

Herausgeber: Cursillo-Freundeskreis im Erzbistum Köln

Redaktion: Hilde Ruiten

Cursillo-Rundbrief



Erzdiözese Köln und Diözese Aachen

August 2021

Einladung zur Diözesanultreya

am Samstag, 13. November 2021 – 10 Uhr

Bonn: St. Aegidius, Buschdorfer Str. 60

**Christl. Leben in Zeiten der Pandemie
Möglichkeiten und Chancen**

Um den Corona-Regeln zu entsprechen, denkt bitte alle an euren Mund-Nase-Schutz und ganz wichtig: **meldet euch bitte verbindlich im Sekretariat an**, da nur eine bestimmte Anzahl Personen im Saal Platz haben werden.

Bitte sorgt diesmal nur für eure eigene Verpflegung.

Wasser und Kaffee wird in Wegwerf-Behältern bzw.

0,5 l Flaschen von uns bereit gestellt. Vergesst bitte auch eure

Liederbücher nicht.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit Euch. Herzliche Grüße

Die Cursillo-Mitarbeiter aus Köln und Aachen

Ausblicke für 2021 / 2022

Cursillo Do - So 14. Okt. – 17. Okt. 2021
Fr – Mo 03. Juni – 06. Juni 2022
Do – So 20. Okt. - 23. Okt. 2022
Herzliche Einladung zur Gästemesse
jeweils um 14.30 Uhr

Vertiefung 2021

Herzliche Einladung zum Vertiefungswochenende von
**Freitag, 3. Dezember, 18 Uhr bis Sonntag, 5. Dezember 2021,
15 Uhr** zum Thema:

**„Erkenne deine Wurzeln
und ziehe aus Ihnen Kraft“**

Was sind meine Wurzeln und was bedeuten sie mir?
Im persönlichen Geschehen und im Leben aus dem Glauben sind sie unser Halt.
Was lernen wir aus dem Glauben und aus der Natur? Bin ich ein Tiefwurzler oder
ein Flachwurzler?

Diesen und ähnlichen Fragen wollen wir nachgehen.

Elfriede und Karola freuen sich auf euch!

Alle Kurse finden im Haus Marienhof, Königswinter statt.

Monheim am Rhein

Herzliche Einladung zum **Bibelteilen um 19 Uhr**
2021: 06.09. / 04.10. / 15.11. / 06.12.
2022: 03.01. / 07.02. / 07.03. / 04.04. / 02.05. / 13.06. /
05.09. / 10.10. / 07.11. / 05.12.
Jeweils bei Karola Kunze, Schwindstr. 24, 40789 Monheim

Da bin ich

Auf dich warten, mein Gott,
auch wenn es lange Zeit braucht,
bis die Unruhe sich legt in mir.
Auf dich warten, mein Gott,
auch wenn meine Sinne
dich lange nicht wahrnehmen.
Auf dich warten und annehmen,
dass ich dein Nahe sein
nicht erzwingen kann.
Mein Gott, ich ahne,
dass du kommen wirst,
wenn meine Wünsche nicht mehr
wie eine Mauer zwischen dir und mir stehen.
Und während ich auf dich warte,
mein Gott,
werde ich gewahr,
dass ich erwartet bin von dir,
dass du mich unablässig lockst,
bis ich es wage, mich dir zu lassen.
Da bin ich, mein Gott.
Da bin ich.

Sabine Naegeli

Ein Hinweis in eigener Sache:

Da das Verschicken des Rundbriefes doch sehr kostenintensiv ist, bitten wir euch herzlich, eure Email-Adresse dem Cursillo-Sekretariat (koeln@cursillo.de) zur Verfügung zu stellen.
Danke

Auch wer Interesse daran hat, einen Gutschein für den Cursillo zu verschenken, kann sich gerne an das Sekretariat wenden.

Ultreya im Internet

Ultreya als Video-Konferenz - für den Cursillo in den Diözesen Köln und Aachen ist das ein neues Format, das erstmals im Mai ausprobiert wurde.

Wie auch bei einer Ultreya in persönlicher Anwesenheit wurde gemeinsam gebetet, gesungen und sich über einen Impuls ausgetauscht. Allerdings zeitlich auf eine Stunde beschränkt.

Nach der Begrüßung durch Hilde Ruiten und wie gewohnt einem Gebet zum Hl. Geist übernahm Claudia D. die weitere Moderation der Ultreya. Zunächst erinnerte sie an die biblischen sieben Gaben des Hl. Geistes. Es folgte der Impuls ‚Verbundenheit‘.

Der Hl. Geist schafft Verbundenheit. Als dreifaltiger Gott ist Gott in sich auch Kommunikation.

Unsere Religion ist Ausdruck der Verbundenheit und Rückbindung an Gott in Gebet und Eucharistie. Der Hl. Geist ist ein unsichtbares Band, das Gott mit den Menschen (vertikal) und unter den Menschen (horizontal) verbindet. Diese vertikale und horizontale Verbundenheit ist auch wesentlich für die Cursillo - Gemeinschaft.

Gott verspricht seinen Jüngern den Hl. Geist, auch uns! Der Hl. Geist setzt Gottes Wirken fort. Die Gemeinschaft (in der Kirche) ist Werk des Hl. Geistes. Im Cursillo würden wir von der Gemeinschaft der Heiligen des vierten Tages sprechen.

Der Hl. Geist wohnt in uns, in unseren Herzen, und ist uns so ganz nah. Wir sind Tempel des Hl. Geistes. Darin liegt auch die Würde des Christseins: werde, geführt vom Hl. Geist, der, der Du bist!

Beschlossen wurde die Ultreya mit dem Vater unser und dem Segen. Eine zweite testweise Ultreya folgte im Juni. Bei den Teilnehmern kamen beide Abende gut an. Es zeigte sich, dass mit diesem Format auch Cursillistas erreicht wurden, die zu weit weg wohnen, um an einer Ultreya in Präsenz teilzunehmen. Das war ein für alle frohes Wiedersehen. Sogar aus der Schweiz war ein Teilnehmer zugeschaltet.

Dadurch ermutigt, werden die Mitarbeiter Ultreyas im Internet auch weiterhin anbieten.

De colores
Peter Hill

Die nächste Online – Ultreya zum Thema: „Beten“ findet statt am

Montag, 20. September 2021 von 19 h – 20 h

Zur besseren Planung ist eine Anmeldung über das Cursillo Sekretariat koeln@cursillo.de nötig. Der Zoom-Link und die Lieder/Texte zur Online-Ultrya werden nach erfolgter Anmeldung zugeschickt

Das Gebet ist ein mächtiges Werkzeug, ein Schlüssel, der das Herz Gottes öffnet. (Hl. Pater Pio)



"Oh Heiliger Geist, Du Liebe des Vaters und des Sohnes,
Gib mir immer ein, was ich denken soll.
Gib mir immer ein, was ich sagen soll.
Gib mir ein, was ich verschweigen soll und wie ich mich dabei verhalten soll.
Gib mir ein, was ich zur Ehre Gottes, zum Wohl der Seelen und zu meiner eigenen Heilung tun soll.
Heiliger Geist, gib mir Verstand, um zu verstehen und zu erkennen.
Gib mir das Fassungsvermögen um alles zu behalten.
Lehre mich die Methoden und gib mir die Fähigkeit, immer wieder zu lernen.
Gib mir Scharfsinn, um richtig zu deuten und zu unterscheiden.
Gib mir die Gnade, um wirkungsvoll zu sprechen.
Heiliger Geist, gib mir Zuversicht und Treffsicherheit am Beginn; leite und führe mich bei der Ausführung und schenke mir Vollkommenheit beim Beenden.
Amen.."

tägliches Gebet des Hl. Johannes Paul II.

In Gemeinschaft mit Christus unseren Weg neu entwerfen

Unter diesem Thema stand unsere diesjährige CAD-Vollversammlung die wir vom Bistum Köln ausgerichtet hätten, doch auch in diesem Jahr durch Corona wieder nur digital möglich war. Wenn wir es recht bedenken, ist unser ganzes christliches Leben Pilgerschaft. Gerade wir Cursillistas haben es erlebt und erleben es auch immer wieder.

In unserem Gebet vor jeder Betrachtung beten wir gemein-sam: „Komm Hl. Geist, Heilige uns! Erfülle unsere Herzen mit brennender Sehnsucht nach der Wahrheit, dem Weg und dem vollen Leben.....

Aber gerade jetzt in der Corona Pandemie wird unser volles Leben vielfach eingeschränkt. Gottesdienste in voller Gemeinschaft sind weitgehendst nicht erlaubt und neue Wege müssen gefunden werden. Wie kann ich trotzdem Gemeinschaft halten? Ich muss mich auf den Weg machen! Hat nicht heute fast jeder ein Telefon oder sogar ein Handy? Wie schön ist es da zu hören: Wie geht es Dir? Ist alles in Ordnung? Kann ich etwas für Dich tun? Wir sind im Gebet verbunden! Ja, das Gebet füreinander ist wichtig, damit ich weiß, ich bin nicht allein in Krankheit und mit allen meinen Sorgen. Gemeinsames Gebet füreinander hilft beiden Seiten in tiefer Verbundenheit mit Jesus Christus. Wir Cursillistas haben uns doch eingelassen auf neue Erfahrungen der befreienden Botschaft Jesu und des geschwisterlichen Miteinanders. Geben wir doch ein lebendiges Zeugnis von der Freude, die wir auf dem Weg mit Jesus Christus erleben.

Auch können und müssen wir Apostel sein, gerade jetzt auch in der Krise, in der unsere Kirche steckt. Unser Leben muss geprägt sein von der Liebe und Gnade Gottes, auf die wir fest vertrauen und die unser Herz mit Freude erfüllt.

„Die Freude ist das Kennzeichen eines echt christlichen Lebens, auch wenn es nicht an Prüfungen und Schwierigkeiten auf dem Weg fehlt. Haben wir auch Mut zur Veränderung, dort wo es notwendig ist.“ *

Fazit: „Pilgern heißt in Bewegung sein und gestärkt durch den Hl. Geist auch Apostel sein

*) Zitat aus einem Impulsreferat von Cristina Gawlas zur CAD)

Herr Jesus Christus

Gib uns ein großes Herz, das fähig ist,
Vertrauen zu schenken und Vertrauen zu wecken!

Gib uns ein großes Herz,
das die Zeichen der Zeit wahrnimmt und prophetisch auslegt!

Gib uns ein großes Herz, das wagemutig ist,
wenn es gilt, sich für dein Evangelium
und für die Menschen einzusetzen!

Gib uns ein großes Herz, das alle Menschen und Völker liebt
und ihnen zu deiner Liebe,
zu deiner Freude, zu deiner Freiheit hilft!

Gib deiner ganzen Kirche ein großes Herz,
dass sie anziehend für die ganze Welt wirkt!

Gib uns ein großes Herz, das keine Enge kennt
Und allem Guten, Schönen, Wahren, Edlen offensteht!

P. Josef Garcia Cascales

